Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch**

Band (Jahr): **105 (2007)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Geschäftsstelle/Secrétariat central
Rosenweg 25C 3000 Bern 23
Tel. 031 332 63 40 Fax 031 332 76 19
info@hebamme.ch
www.hebamme.ch/www.sage-femme.ch
Öffnungszeiten:
Mo–Do 9–11 und 14–16 Uhr, Fr 9–11 Uhr
Heures d'ouverture:
lu–je 9 h–11 h et 14 h–16 h, ve 9 h–11 h

Offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de la Fédération suisse des sages-femmes

Giornale ufficiale della Federazione svizzera delle levatrici

Revista uffiziala da la Federaziun svizra da las spendreras

105. Jahrgang / 105e année

Erscheint 11mal im Jahr
Parution: 11 éditions par année

Impressum

Verlag/Edition
Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Redaktion/Rédaction/Redazione
Deutschsprachige Redaktion/Verantwortliche Redaktorin:
Gerlinde Michel, Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23
Telefon 031 331 35 20, Fax 031 332 76 19
e-mail: g.michel@hebamme.ch

Rédaction de langue française
Josianne Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a
1196 Gland, téléphone 022 364 24 66,
portable 079 755 45 38,
courriel: j.bodartsenn@sage-femme.ch

Redaktioneller Beirat
Barbara Jeanrichard (bj), Inge Loos (il),
Elvire Sheikh-Enderli (ese), Christiane Allegro (ca),
Sue Brailey (sb), Zuzka Hofstetter (zh),
Lisa Mees-Liechti (lml)

Beraterin Hebammenforschung
Ans Luyben

Redaktionsschluss/Délai de rédaction
Am 1. des Vormonats/Le premier du mois précédent

Gestaltung/Herstellung
Tygraline AG, Bern
Manfred Kerschbaumer

Jahresabonnement/Abonnement annuel
Nichtmitglieder/Non-membres Fr. 105.–
Ausland/Etranger Fr. 140.–
Einzelnummer/Prix du numéro Fr. 12.– + Porto
Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 31. Oktober schriftlich gekündigt wird.
La durée d'abonnement se renouvelle automatiquement chaque année sauf résiliation par écrit jusqu'au 31 octobre.

Anzeigenmarketing/Régie d'annonces
KünzlerBachmann Medien AG
Geltenwilenstrasse 8a . 9001 St. Gallen
T 071 226 92 92 . F 071 226 92 93
info@kbmedien.ch . www.kbmedien.ch

Druck/Impression
Vogt-Schild Druck AG
Gutenbergstrasse 1, CH-4552 Derendingen
www.vsdruck.ch

WEMF-beglaubigt

ISSN 1422-4526

Geburt:
Vom Zustand der Gottferne zum Lifestyle-Event 4

Der Historikerin Heidi Witzig fällt auf, dass in allen Theorien, welche im Laufe unserer Geschichte über Frauen und Frauenrollen zurechtgezimmert wurden, der weibliche Körper eine zentrale Rolle spielte. Eine Reise durch die Jahrhunderte und durch die kulturellen Leitbilder in den Köpfen.

«wir eltern» & Co:
Geburt als Medienthema 7

Geburt als Lifestyle Event: Ist das der neue Trend, den auch die Medien verbreiten? Sind die Medien mitschuldig, dass junge Frauen möglichst bequem und schmerzlos gebären wollen, dass sie die Geburtsstätte vor allem nach der Qualität der Hotellerie aussuchen und rank und schlank dem Wochenbett entsteigen wollen? Sind Journalistinnen und Journalisten wie die Referentin Irene Dietschi mitverantwortlich für die steigende Kaiserschnitt-Rate? Wie wird ein medialer Trend lanciert, und was können Hebammen tun, um auf dieser öffentlichen Bühne mitzumischen?

Geplanter Kaiserschnitt
Die Seite des Kindes 11

Wird ein Sectio-Kind wie ein Schiffbrüchiges aus seiner Mutter heraus geborgen? Aus welcher Gefahr? Und bleibt die Geborgenheit als menschliches Grundbedürfnis dabei auf der Strecke? Weshalb weisen viele Kinder, die mit einem geplanten Kaiserschnitt auf die Welt kamen, eine übermässige Gebogenheit der Wirbelsäule auf? Was trägt ein Kind mit, wenn die Mutter einer Beendigung ihrer Schwangerschaft durch einen geplanten Kaiserschnitt zustimmt? Anna Rockel-Loehnhoffs tiefschürfende Gedanken zur Wunschsectio.

Avenir de la sage-femme
«Déshumanisons» la naissance! 34

A côté des évolutions techniques fulgurantes, les avancées scientifiques sont plus lentes: elles mettent cependant très clairement en évidence les besoins d'une femme qui accouche: il s'agit d'éliminer ce qui est spécifiquement humain et de chercher à satisfaire les besoins «mammaliens» (être en sécurité, ne pas se sentir observée, etc.).

La journaliste vous dit
«Sortez de la marge, de la coulisse...» 40

La naissance est devenue un thème de prédilection des médias. Sont-ils pour autant des déclencheurs de modes? Et les sages-femmes, quel rôle y jouent-t-elles? Comment pourraient-elles occuper le terrain d'une manière plus gratifiante?

Rubriken/Rubriques

Aktuell	2
Bücher	16
SHV/FSSF	19
Sektionen/Sections	25
Fortbildung SHV Formation FSSF	28
Actualité	32
Mosaïque/Livres	42
Stellenangebote Offres d'emploi	46